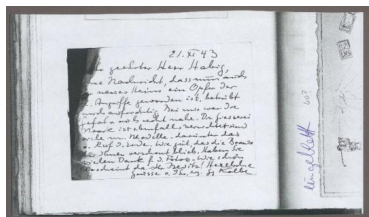


## Brief von Georg Kolbe an Leo Habig



|                       |                                     |
|-----------------------|-------------------------------------|
| Samlungsbereich       | Korrespondenzen                     |
| Verfasser*in          | Georg Kolbe                         |
| Adressat*in           | Leo Habig                           |
| Erwähnte Personen     | Bildgießerei Hermann Noack [Berlin] |
| Datierung             | 21.09.1943                          |
| Umfang                | 1 Briefkarte [Kopie]                |
| Erwerbung             | Schenkung aus Privatbesitz, 2012    |
| Inventarnummer        | GK.116.5                            |
| Transkript            | vorhanden                           |
| Datensatz in Kalliope | 3378952                             |
| Rechte                | Public Domain Mark 1.0              |

## Inhaltsangabe

Leo Habig war Kunstsammler und Besitzer mehrerer Werke von Georg Kolbe.

Zu weiteren Bombenangriffen in Hagen und Berlin: "Die Giesserei Noack ist ebenfalls vernichtet und viele m. Modelle - darunter das v. Ruf d. Erde. Wie gut, das die Bronze bei Ihnen verschont blieb."

## Transkription

21.XI.43

Sehr geehrter Herr Habig,

Ihre Nachricht, dass nun auch  
Ihr neues Heim ein Opfer der  
Fl.[Flammen]Angriffe geworden ist, betrübt  
mich aufrichtig. Bei mir war die  
Gefahr auch recht nahe. Die Giesserei  
Noack<sup>(1)</sup> ist ebenfalls vernichtet und  
viele m.[meiner] Modelle – darunter das  
v. Ruf d. Erde<sup>(2)</sup>. Wie gut, das[s] die Bronze<sup>(3)</sup>  
bei Ihnen verschont blieb. Haben Sie  
vielen Dank f. d. Fotos. Wie schön  
erscheint da Ihr Besitz! Herzliche  
Grüsse v. Ihr. erg. [von Ihrem ergebenen] Gg Kolbe

## Anmerkungen

(1) Bildgießerei Hermann Noack, Berlin, gegründet

1897

<http://d-nb.info/gnd/2130862-7>

(2) Werk Georg Kolbes, "Ruf der Erde",  
1932

(3) Leo Habig war in Besitz der Bronze "Ruf der  
Erde"